

PHANTASIE ALS KONTINUUM

Das Denken bereitet das Tun vor. Diese Einsicht ist zwar richtig, aber unvollständig. Sie übersieht den grundlegend zirkulären Charakter des Handelns und darin die wichtige Phase einer angemessenen Wahrnehmung der Lage, der Zustände oder einzelner Objekte und Vorgänge.

Wie kann man sicherstellen, dass alle für das spätere Handeln bedeutenden Aspekte beachtet werden?

Das Denken mündet nicht unmittelbar im konkreten Tun, sondern erzeugt eine Fülle von Phantasien. Diese visionäre Kraft ist von Wichtigkeit für Vorgänge des Entwerfens, Planens, Modellierens, Skizzierens von Inhalten.

Insofern benötigt die Phantasiephase genügend Zeit, damit sie sich hinreichend entfalten kann. Nach dem Wahrnehmen und Denken muss erst einmal ein Raum entstehen, in dem sich völlig neue interne Operationen ereignen können.

Wir wollen in dieser Winterakademie auf diese Prozesse besonders achten. Das Auswählen und Strukturieren kommt erst danach – auf dem Fundus eines breiten inneren und vielfältigen Erlebens.

TEILNAHMEBEITRAG

Bis 27 Jahre: 290 €

Bis 27 aus Polen: 170 €

Aus allen Ländern ab 28 Jahren: 450 €

Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Einzelzimmer sind möglich, jedoch zuschlagspflichtig.



info@scheersberg.de

Tel. 0049 4632 84800

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zwei Wunschworkshops an.

Anschließend werden Sie einem dieser Workshops zugewiesen.

Künstlerische Leitung:

Prof. Dr. Klaus-Ove Kahrmann

0049 461 96754

kkahrmann@googlemail.com

Internationale Bildungsstätte

Jugendhof Scheersberg

Scheersberg 2

24972 Steinbergkirche

Administration:

Karsten Biermann

biermann@scheersberg.de

0049 1724275386

0049 4632 84800

WINTERAKADEMIE SCHEERSBERG

PHANTASIE als Kontinuum

7. – 14. DEZEMBER 2025

14. internationale polnisch-
dänisch-deutsche Akademie

WERKSTÄTTEN

1 Animationsfilm

Magdalena Pilecka, Warschau/PL

Die Teilnehmenden verwirklichen ihre eigenen Ideen und produzieren eine Reihe von kurzen Animationsfilmen.

2 Druckgrafik

**Prof. Andreas Wendt,
Alexander Frohberg, Leipzig/D**

Ausgangspunkte ergeben sich aus der vielfältigen Landschaft um den Scheersberg herum. Die draußen entstandenen Skizzen werden in der Werkstatt in verschiedenen Techniken und Gestaltungsarten weiterbeurteilt.

3 Kurzfilm

**Fabio Magnifico, Bielefeld und
Köln/D, Patrick Jung, Bremen/D**

Der Fokus liegt hier auf der Filmgestaltung als Gruppenarbeit. Von der Idee geht es sukzessive zum planenden Storyboard bis hin zu filmgestalterischen Variationen.

4 Zeichnung, Malerei, Aktion

**Prof. Dr. Majka Kiesner, Warschau/PL
Prof. Dr. Agnieszka Roznowska**

Vom Erproben verschiedener Techniken und Gestaltungsweisen werden die Wege der Intuition und Konzeption so begangen, dass völlig unterschiedliche, vorher nicht planbare Realisationen entstehen. Die individuellen Ergebnisse fließen in eine Performance als Gruppenleistung ein.

5 Performatives Theater

Prof. Dr. Esther Pürgstaller, Potsdam/D

Mit Hilfe des Mediums Schauspiel erfolgt eine phänomenologisch ausgerichtete Auseinandersetzung mit den Grundlagen von Wahrnehmung, Sensibilisierung, Improvisation und Szenenentwicklung.

6 Experimentelle Fotografie

**Dr. Lukasz Prus-Niewiadomski,
Warschau/PL, Dr. Monika Maslon,
Leipzig und Warschau/PL,
Assistenz: Tom Rudolf, Odense/DK**

Hier geht es um Ordnungen, mit denen Gedanken und Gefühle auf verschiedene gestalterische Arten und Weisen ausgedrückt werden können.

Die traditionelle Dunkelkammer und die Tiefen digitaler Realisation stellen gleichermaßen gültige Orientierungsräume dar.

7 Digitales Malen und Zeichnen

Karsten Kjærulf-Hoop, Hedensted/DK

Es wird hier versucht, die Möglichkeiten des digitalen Gestaltens auszuloten und zu erleben, dass sich mannigfaltige Verbindungen zu ‚traditionellen‘ Gestaltungswegen ergeben.

8 Textildesign und Siebdruck

**Annekatriin Lockton,
Flensburg/Handewitt/D**

Im breiten Feld von Mode und Design spielt die Siebdrucktechnik eine bedeutende Rolle. Wir wollen mit zeichnerischen und malerischen Methoden Designvorlagen herstellen... und dann das Siebdruckverfahren in unterschiedlichen Facetten kennenlernen.

